

323931-2026 - Ergebnis

Deutschland – Verlegen von Bodenfliesen – Neubau Feuerwache Fliesen- und Plattenarbeiten
OJ S 91/2026 12/05/2026
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Der Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus

E-Mail: ausschreibungen@stadt-bad-soden.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau Feuerwache Fliesen- und Plattenarbeiten

Beschreibung: Fliesen- und Plattenarbeiten

Kennung des Verfahrens: 08648130-0d85-4814-97e2-236a195bdbb1

Interne Kennung: 23-26-13-o-VE28

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45431100 Verlegen von Bodenfliesen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45431200 Verlegen von Wandfliesen, 45000000 Bauarbeiten, 45400000 Baufertigstellung, 45430000 Bodenbelags- und Wandverkleidungsarbeiten, 45431000 Boden- und Fliesenarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Königsteiner Straße 28-32

Stadt: Bad Soden am Taunus

Postleitzahl: 65812

Land, Gliederung (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten Sie, sofern Sie den anonymen Zugang für diese Ausschreibung wählen, dass die Vergabeunterlagen lediglich bis zum festgelegten Termin der ausschreibenden Stelle zugänglich sind. Zu den unter <https://www.had.de> genannten Nutzungsbedingungen können die Vergabeunterlagen kostenlos angefordert und heruntergeladen und Nachrichten der Vergabestelle eingesehen werden. Der Schriftverkehr /die Bieterkommunikation wird ausschließlich über <https://www.had.de> geführt. Unter <https://www.had.de> finden Sie weitere Informationen. Um über Kommunikationsnachrichten informiert zu werden, ist eine Anmeldung/Registrierung auf der Internetseite erforderlich. Sofern der anonyme Zugang gewählt wird, erfolgt keine automatische Benachrichtigung über Änderungen in der Vergabe. Anonyme Interessenten sind in der Verpflichtung, eigenständig

neue Informationen zur Ausschreibung zu verfolgen. Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch auf dem o. g. Vergabeportal zur Verfügung gestellt. Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Beteiligten und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über das o. g. Vergabeportal. Beteiligte sind daher im eigenen Interesse gehalten, die dort für diese eingerichteten Postfächer regelmäßig auf neue Informationen der Vergabestelle zu kontrollieren. Nachteile, die durch eine Nichtbeachtung der auf der zuvor genannten Website eingestellten Informationen entstehen, gehen zu Lasten der Bewerber. Die Integrität der Daten und die vertrauliche Behandlung der Angebote sind durch technische Vorrichtungen und durch Verschlüsselung sichergestellt. Die Abgabe der Angebote per Fax, per E-Mail oder schriftlich auf dem Postweg ist nicht zugelassen. Bei der Abgabe eines elektronischen Angebotes ist das Leistungsverzeichnis mit Preisen ausgefüllt als GAEB mit den anderen notwendigen Unterlagen einzustellen. Angebote, die über die Vergabeplattform eingereicht (hochgeladen) werden, können bis zum Abgabetermin berichtigt oder geändert werden, indem der Bieter ein neues Angebot über die Vergabeplattform einreicht. Zuvor muss das eingereichte Angebot im AI-Vergabemanager zurückgezogen werden. Weitere Informationen können auf <https://www.had.de> nachgelesen werden. Die Bieter sind verpflichtet, sich regelmäßig auch über den Ablauf der Angebotsfrist hinaus, auf der oben genannten Internetseite zu informieren, ob sich Erläuterungen, Konkretisierungen oder Änderungen in den Vergabeunterlagen ergeben haben. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die Notwendigkeit ergeben kann, die Angebotsfrist auch noch kurz vor Ende der Angebotsfrist zu verschieben. In einem solchen Fall wird unverzüglich ebenfalls auf der oben genannten Internetseite informiert. Fragen, die mit dem Vergabeverfahren in Zusammenhang stehen, müssen über die Vergabeplattform (HAD) an die ausschreibende Stelle gerichtet werden. Antworten und Auskünfte zu rechtzeitig gestellten Bieterfragen werden von der ausschreibenden Stelle über die Vergabeplattform bis spätestens 6 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist erteilt. Es wird den Bewerbern empfohlen, sich bei HAD kostenlos zu registrieren, damit sie (automatisch) Informationen zu Erläuterungen, Konkretisierungen und/oder Änderungen erhalten. Die Vergabeplattform versendet zusätzlich automatisiert E-Mails an die vom Bieter bei der Registrierung angegebene E-Mail-Adresse, sobald Nachrichten auf der Vergabeplattform eingehen; allerdings kann in seltenen Fällen die Zustellung von E-Mails aus technischen Gründen scheitern, die keine Seite zu vertreten hat. Die vom Auftraggeber auf der Vergabeplattform bereitgestellten Dokumente bzw. Nachrichten gelten dem Bieter als zugestellt, wenn unter Berücksichtigung seiner Verpflichtung zur regelmäßigen Prüfung seines Postfachs unter gewöhnlichen Umständen mit einer Kenntnisnahme gerechnet werden kann.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Neubau Feuerwache Fliesen- und Plattenarbeiten

Beschreibung: Neubau Feuerwache Bad Soden am Taunus Die Stadt Bad Soden am Taunus plant den Neubau einer Feuerwache und einem zugehörigen Wohngebäude in der Königsteiner Straße. Beide Gebäude sind zwei - bis dreigeschossig und werden in einem Zuge errichtet. Im Bereich des Technikturms ist das Gebäude viergeschossig. Beide Bauteile sind als massive Stahlbetonkonstruktion konzipiert und durch eine vorgehängte hinterlüftete Fassaden-konstruktion gedämmt und verkleidet. Die Dächer werden als Flachdächer extensiv begrünt ausgeführt. Fliesen- und Plattenarbeiten: • Bodenbelag aus Feinsteinzeug-Fliesen in

Rutschhemmungen R10 bis R12 V4, 10x10 / 60x30, gesamt ca. 1450 m² • Wandbelag aus Steinzeugfliesen, 5x5 / 10x10, gesamt ca. 1200 m²

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45431100 Verlegen von Bodenfliesen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45431200 Verlegen von Wandfliesen, 45000000 Bauarbeiten, 45400000 Baufertigstellung, 45430000 Bodenbelags- und Wandverkleidungsarbeiten, 45431000 Boden- und Fliesenarbeiten

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/06/2026

Enddatum der Laufzeit: 02/11/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: (1) Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind - Formblatt

213 - Angebotsschreiben - Formblatt 221 oder 222 - Angaben zur Preisermittlung - Formblatt

233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (wenn Teile der Leistung an

Nachunternehmer vergeben werden sollen) - Formblatt 234 - Erklärung Bieter-

/Arbeitsgemeinschaft (wenn das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird) -

Formblatt 235 - Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (wenn sich der

Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird, Eignungsleihe) - Anlage 4 -

Eigenerklärung zur Tariftreue (auch im Fall der Eignungsleihe) - Anlage 5 - Eigenerklärung

zum Russlanderlass und zur Tariftreue (auch im Fall der Eignungsleihe) - Anlage 6 - Erklärung

Unternehmensdaten - Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Formblatt

Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung (auch im Fall der

Eignungsleihe) - Leistungsverzeichnis mit den Preisen (2) Unterlagen, die auf Verlangen der

Vergabestelle vorzulegen sind - Formblatt 236 - Verpflichtungserklärung anderer

Unternehmen - Formblatt 223 - Aufgliederung der Einheitspreise - Erklärung zur Zahl der in

den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach

Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal - Gewerbeanmeldung,

Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der

Industrie- und Handelskammer - Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse,

falls das Unternehmen beitragspflichtig ist - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes

bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt

- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz -

Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen

Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen - Urkalkulation (die Urkalkulation wird für

die Prüfung der Preise geöffnet, im Anschluss wieder verschlossen) - Anlage 4, 5, und 6 für

Nachunternehmer

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Der Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 256 109,55 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Fliesen Röhlich GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: TEN-0001

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Wert der Ausschreibung: 256 109,55 EUR

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001

Datum des Vertragsabschlusses: 11/05/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 16

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 16

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 15

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Der Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus

Registrierungsnummer: 06436001-2300000-11

Postanschrift: Königsteiner Straße 73

Stadt: Bad Soden am Taunus

Postleitzahl: 65812

Land, Gliederung (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)

Land: Deutschland

E-Mail: ausschreibungen@stadt-bad-soden.de

Telefon: +49 61962080

Internetadresse: <https://www.bad-soden.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: 06151 12-6603

Postanschrift: Luisenplatz 2

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151-126603

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Fliesen Röhlich GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen

Registrierungsnummer: DE 811527841

Postanschrift: Zum Handwerkerho 9

Stadt: Wendelstein

Postleitzahl: 90530

Land, Gliederung (NUTS): Roth (DE25B)

Land: Deutschland

E-Mail: angebote@fliesen-roehlich.de

Telefon: +49 912928350

Fax: +49 9129283525

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 53ae3569-f529-4004-a64e-81b0019d0db9 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 11/05/2026 07:08:05 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 323931-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 91/2026

Datum der Veröffentlichung: 12/05/2026